Presseinformation

30. Juni 2011

„Inter-Agrar 2011" in Wieselburg eröffnet

Pernkopf: Kürzungen der EU-Gelder für die Landwirtschaft sind vollkommen inakzeptabel

Mit dem heutigen Donnerstag, 30. Juni, startet am Messegelände in Wieselburg die diesjährige „Inter-Agrar", die bis zum kommenden Sonntag, 3. Juli, täglich von 9 bis 18 Uhr geöffnet haben wird. Seitens des Landes Niederösterreich wohnte den heutigen Eröffnungsfeierlichkeiten Landesrat Dr. Stephan Pernkopf bei. In seiner Ansprache ging der Landesrat u. a. auf die geplanten Kürzungen der EU-Gelder für die Landwirtschaft ein und bezeichnete diese Pläne als „vollkommen inakzeptabel". „Die heimischen Bauern", so Pernkopf, „dürfen nichts verlieren. Es geht vor allem darum, die Produktion heimischer Lebensmittel langfristig abzusichern und den bäuerlichen Betrieben Planungssicherheit zu geben. Die vergangenen Wochen haben gezeigt, dass Importe immer mit Risiko verbunden sind. Wer importiert, importiert auch Risiko, deshalb vertrauen wir auf heimische Qualität bei Lebensmitteln - und das soll auch in Zukunft so bleiben."

Auf der „Inter-Agrar", der größten Messe Niederösterreichs, sind in diesem Jahr rund 560 Aussteller vertreten, wobei das Produktspektrum sich von den traditionellen Schwerpunkten - dem land- und forstwirtschaftlichen Teil - über die Bereiche „Bauen & Wohnen" und „Haushaltsausstattung" bis hin zu „Garten-Genuss-Freizeit" erstreckt. Eine der Novitäten, die diese Messe heuer zu bieten hat, betrifft den Traditionsbereich Forstwirtschaft - auf einer Fläche von über 6.000 Quadratmetern findet sich ein Forsttechnikzentrum, in dem neben Maschinenvorführungen und einer Ausstellung zur Forsttechnik auch Showelemente präsentiert werden. Im agrarischen Teil stehen vor allem eine Pferdeschau und die Braunviehzucht im Mittelpunkt, entsprechende Programmpunkte werden in der Tierhalle und im Vorführring geboten. Eine Sonderschau widmet sich heuer dem Thema „Alte Tierrassen", wobei die BesucherInnen hier mehr über Pinzgauer, Murbodner, Zackelschafe und Mangalitza-Schweine erfahren können. Auch in diesem Bereich - konkret zu den Schwerpunkten Grünland und Tierhaltung - gibt es eine Neuerung: Zum einen präsentiert das Lehr- und Forschungszentrum (LFZ) Raumberg-Gumpenstein (Steiermark) in einem „Tierhaltungsforum" die neuesten Forschungsergebnisse seiner vier Institute bzw. Forschungsbereiche, zum anderen wurde in Kooperation

E-Mail: presse@noel.gv.at

Presseinformation

mit BLT - Biomass Logistics Technology Francisco Josephinum und der Fachzeitschrift „Fortschrittlicher Landwirt" ein „Landtechnikforum" eingerichtet, in dem PrüfingenieurInnen und PraxistesterInnen Einblick in diverse durchgeführte Tests geben.

Im Rahmen von „Bauen & Wohnen" widmet sich die „Inter-Agrar 2011" insbesondere der Inneneinrichtung, die Halle 2 ist etwa als „Einrichtungshalle" ausgestaltet und in der Europa-Halle wird eine Möbelschau gezeigt. Dem Schwerpunkt „Genuss-Gesundheit-Garten" widmen sich die Wieselburger-Halle, die NÖ-Halle und auch ein Teil des Freigeländes. In der Wieselburger-Halle beispielsweise stehen die Initiativen „Genuss Region Österreich" und „So schmeckt NÖ" im Vordergrund, auch die Gewinnerprodukte der Prämierung „Kasermandl in Gold" werden hier zur Verkostung angeboten. Aber auch das Thema Auto wird in den Mittelpunkt gerückt; es gibt ein umfangreiches Ausstellungsangebot sowie ein Gewinnspiel.

Parallel zur „Inter-Agrar" wird auch heuer wieder seit gestern Abend, 29. Juni das Wieselburger Volksfest abgehalten. Durch Umbauarbeiten erwartet die BesucherInnen ein völlig neu gestalteter Vergnügungspark.

Nähere Informationen: Wieselburger Messe, Mag. Dieter Gröbner, Telefon 07416/502-25, e-mail info@messewieselburg.at, http://www.messewieselburg.at/.

E-Mail: presse@noel.gv.at